



Vorbericht , anlässlich des 23. Int. ADAC/VFV Schottenring Classic Grand Prix

Schottenring Classic Grand- Prix lässt Historie aufleben

Mitte August wird die Rennstadt Schotten wieder ihrem Ruf als Anziehungspunkt für den historischen Motorsport gerecht. Der Motorsportclub Rund um Schotten lädt vom 19. bis 21. August zur 23. Auflage des Internationalen ADAC/VFV Schottenring Classic Grand-Prix ein. Mehr als 300 Teilnehmer werden auf dem 1,4 Kilometer langen Stadtkurs in Schotten mit ihren historischen Motorrädern und Gespannen am Samstag und Sonntag ihre Runden drehen. Viele tausend Zuschauer umsäumen den Stadtkurs und erleben Motorsport hautnah. Die einmalige Atmosphäre des Kurses begeistert immer wieder, und wer einmal hier war, kommt gerne zurück.

Die Vorbereitungen bei Audi Tradition laufen auf Hochtouren. Unter den Fahrer der DKW und NSU befindet sich der zweifache Vize-Weltmeister Ralf Waldmann. Waldmann der 2006 erstmals als Besucher den Classic Grand-Prix in Schotten kennen lernte, kam im letzten Jahr mit Audi Tradition auf einer DKW wieder zum Schottenring.

Im 25 Teilnehmer starken Feld, das von Stefan Knittel und Audi Tradition organisiert wird, finden sich Stars wie Harald Demuth (DKW RM 350), Ralf Hobel (DKW RM 350) und Jan Kostwinder (NSU Sportmax). In einem zweiten Lauf werden MZ, BMW und einige andere Marken präsentiert. Chauffiert werden diese Schmuckstücke unter anderem von Heinz Rosner, Dieter Braun, Peter Rubatto, Reinhard Hiller, Lothar John und circa 30 weiteren Motorradpiloten.

Deutsche Historische Meisterschaft

Im Mittelpunkt des größten Motorradsport Ereignisses in Hessen steht die Deutsche Historische Meisterschaft des Deutschen Motor Sport Bund (DMSB) und des Veteranen Fahrzeug Verbandes (VFV). Hier tragen in unterschiedlichen Klassen Solo Motorräder, Seitenwagen und Gespanne bis zum Baujahr 1967 Gleichmäßigkeits-Wettbewerbe aus. Es geht dabei nicht um Geschwindigkeit, sondern gleichmäßiges Fahren wird belohnt. Die Teilnehmer müssen ihre Runden so gleichmäßig wie möglich absolvieren. Abweichungen werden mit Strafpunkten geahndet. Sieger ist der mit den wenigsten Strafpunkten.

Nach einem Jahr Pause sind auch die beliebten Starter der Antikklasse des VFV wieder mit von der Partie. Motorräder aus Kaiserzeiten werden die Anfänge des motorisierten Zweirades präsentieren.

Münch 4 Ausstellung

Im Zuge der Mitgliederversammlung des Münch4 Club am Rennwochenende in Schotten werden etliche Münch 4 TTS Motorräder und Gespanne an der Strecke ausgestellt. Auf der Umgehungsstraße oberhalb der Postkurve sind die von Schöpfer Friedel Münch entwickelten Motorräder zu bewundern und bestaunen.

Programm

Am Freitag startet das Motorrad Spektakel mit einer Fahrervorstellung am historischen Rathaus. Um 18:00 Uhr werden etwa 20 ausgesuchte Motorräder und Gespanne in einem Konvoi von der Rennstrecke zum Rathaus fahren.

Am Samstag um 8:00 Uhr beginnen dann die Trainings- und Präsentationsläufe, die gegen 18:00 Uhr enden. Die Wertungsläufe starten Sonntag um 8:00 Uhr, die Siegerehrung um 19:30 Uhr beendet das Rennwochenende. Weiter Infos unter www.schottenring.de